

Presse-Information

Mittwoch, 15. Juni 2016

Brand auf ALBA-Gelände in Wolgast: Ursache noch nicht abschließend geklärt

ALBA dankt Polizei und Feuerwehr für schnellen Einsatz

Wolgast. Die ALBA Metall Nord GmbH, eines der führenden Stahl- und Metallrecyclingunternehmen in Norddeutschland, hat nach dem Brand in der Betriebsstätte in Wolgast, Landkreis Vorpommern-Greifswald, am vergangenen Sonntag eine Überprüfung der Maßnahmen zum Brandschutz und zur Einhaltung der Umweltauflagen eingeleitet.

Henning Polster, Regionalleiter Mecklenburg-Vorpommern / Schleswig-Holstein der ALBA Group: „Dass der Brand innerhalb kürzester Zeit unter Kontrolle gebracht werden konnte, ist auf den außerordentlichen Einsatz von Polizei, Feuerwehr sowie unserer Mitarbeiter zurückzuführen. Ihnen allen gilt unser großer Dank.“

Am vergangenen Sonntag, 12. Juni, hatten auf dem 8.000 Quadratmeter großen Gelände rund 18 Tonnen Papier und Leichtverpackungen (gelbe Tonne / gelber Sack) Feuer gefangen. Das Grundstück dient neben dem Metall- und Schrotthandel auch als Umschlagplatz für eingesammelte Wertstoffe aus dem Umland. Diese lagerten neben einer auf dem Gelände befindlichen Halle. 83 Freiwillige der Feuerwachen aus den umliegenden Ortschaften waren im Einsatz, um den Brand zu löschen. Durch ihr schnelles Eingreifen konnte zudem verhindert werden, dass das Feuer auf die Halle übergriff.

„Wir sind auch sehr erleichtert, dass keiner der Helfer und Mitarbeiter zu Schaden gekommen ist und auch eine Gefährdung für die Nachbarschaft verhindert werden konnte“, so Polster weiter. „Noch nicht abschließend geklärt ist die Ursache des Brandes. Hier müssen wir die Ergebnisse der weiteren Untersuchungen abwarten“. Auch der Sachschaden lasse sich noch nicht eindeutig beziffern.

Die ALBA Metall Nord GmbH ist ein Tochterunternehmen des Familienunternehmens ALBA Group.

Über ALBA:

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh in Deutschland und Europa sowie in Asien mit insgesamt rund 7.500 Mitarbeitern aktiv. Im Jahr 2015 erwirtschaftete sie einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2014 rund 6,6 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und mehr als 48,3 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Eva-Maria Gaedigk
Pressesprecherin Stahl- und Metallrecycling
Tel.: +49 30 35182-5020 oder +49 170 7837097
Eva-maria.Gaedigk@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Knesebeckstraße 56-58
10719 Berlin
Tel: +49 30 35182-3260